

Pfarrbrief St. Josef und Fronleichnam

Spuren im Ostviertel

November 2020



**Lange dunkle Tage, durchwachsenes Wetter,
Feiertage, die uns an unsere Toten und Verstorbenen erinnern.
Welch eine Stimmungslage im November!**

Diese passt sich ganz an das Geschehen bei Continental Reifen in Aachen an. Innerhalb von drei Wochen wurden 1800 Menschen vor vollendete Tatsachen gestellt. 10.000 Menschen, Familien, Freund*innen, Zulieferer in der Region sind akut betroffen. Ein Aushang und die Contileute erstarrten - um dann einen dreiwöchigen Arbeitskampf mit vielen Unterstützern zu beginnen.

Das hieß 24 Stunden an sieben Tagen Mahnwache an Tor 4, Demonstrationen in Frankfurt, Aachen und Hannover, Gespräche mit Gewerkschaft und Politik, ein politisches Abendgebet im Dom.

Sie haben gekämpft und gehofft - doch am Ende haben der Vorstand und die Vertreter des Kapitals beschlossen, dass Continental in Aachen nach fast 90 Jahren (produziert zur Zeit gewinnbringend) Ende 2021 geschlossen wird.

Trauer - Verzweiflung - Wut - Sorge - Ängste und doch ein aufflammender Funke, sich nicht dem Schicksal ohne Verhandlungen, Ideen und andere Perspektiven zu schaffen, hinzugeben.

Seelsorger*innen sollten Menschen in Abschieds- und Sterbeprozessen, sowie in der Trauерphase begleiten können - aber mitten im Leben stehende Menschen - die die Kapitalwirtschaft tötet zu begleiten - ist eine Herausforderung für alle.

Neben dem Arbeiterpatron Josef in der Fronleichnamskirche leuchtet das Licht vom Mahnwachenfeuer weiter und Gedanken können aufgeschrieben / ausgesprochen werden. Damit bekunden wir aus der GdG Aachen Ost/Eilendorf heraus unsere Solidarität mit den Contileuten.

**Ursula Rohrer (GR)
Betriebsseelsorgerin**



Kerze der Solidarität mit den Beschäftigten des Conti-Werkes Aachen

Am 30. September 2020 hat der Aufsichtsrat des Continental Reifenwerkes beschlossen, das Werk in Aachen Rothe-Erde zum Jahresende 2021 zu schließen. 1800 Frauen und Männer in unserer Region gehen somit nach teilweise jahrzehntelanger Betriebszugehörigkeit in die Arbeitslosigkeit.

Im Evangelium des darauffolgenden Sonntages hat mich ein Satz ganz besonders in diese Gegenwart geholt: "Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, er ist zum Eckstein geworden". Ich war sofort an die Situation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Aachener Continental Werk erinnert. Ändert man nur zwei Worte des Evangeliums, dann sind wir mitten im Thema: "Der Mitarbeiter, den das Kapital (oder: der Aufsichtsrat) verworfen hat, er ist zum Eckstein geworden"

Das ist ziemlich genau das, was ich den Menschen jetzt wünsche, dass es eine Hoffnung, eine gute Zukunft, einen guten weiteren Weg nach 2021 für jeden Einzelnen geben kann.

Stellvertretend für diese Wünsche, aber auch als Zeichen, dass die Sorgen, Nöte und Ängste der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hier in unseren Gottesdiensten präsent sind, steht die Kerze, die mit dem Feuer der Mahnwache entzündet wurde.

Möge dieses Licht für uns Erinnerung sein, die Anliegen der Betroffenen mit in unsere Gebete zu nehmen.

Möge diese Kerze auch ein Ort für die Betroffenen werden, um ihre persönlichen Anliegen, ihre Ängste und Sorgen, auch ihren Zorn und die Wut vor Gott zu tragen.

Michael Bredohl

Muttergottes mit Christuskind

Erster Entwurf: Anton Wendling

Ausgeführter Entwurf:

Wilhelm Rupprecht

(1929)

Der Architekt unserer Fronleichnamskirche Rudolf Schwarz (1897-1961) war wohl von dem Gedanken besetzt, dass im EINFACHEN eine starke Ausstrahlung liegt. Diese Überlegungen fanden Anklang bei seinen Mitarbeiter*innen, die seine Ideen umsetzen, ihnen Gestalt und Form gaben. Der folgende Text wurde von der Fachhochschule Aachen geschrieben anlässlich der Ausstellung 2019 in Fronleichnam: "nur im Seitenschiff von St. Fronleichnam waren farbige Ausstattungen vorgesehen. Dazu gehört das Gemälde der Muttergottes von Wilhelm Rupprecht hinter dem Seitenaltar. Es zeigt Maria vor einem Goldgrund als einfache Frau mit Kind, das eine Schlüsselblume, symbolisch als Himmelsöffner zu interpretieren, in der Hand hält. Das Gemälde hing nicht wie heute seitlich, sondern ursprünglich mittig hinter dem Seitenaltar. Eine Entwurfszeichnung von

Rudolf Schwarz zeigt hinter dem Seitenaltar ein ursprünglich von Anton Wendling geplantes Wandbild einer Madonna mit Kind. Genau dieses Entwurfsmotiv ist auch auf einer Grafik von Anton Wendling, wohl eine gedruckte Vorstudie zu dem Wandbild, vor einer gänzlich golden gefassten Wand, zu sehen. Das Madonnenbild steht in der Tradition romanischer Darstellungen der sedes sapientiae und ist mit verschiedenen christlich tradierten Symbolen wie einem Kreuz mit Mondsichel ausgestattet."

Peter Hermanns



Die Betrachtung der Ausstattung der Fronleichnamskirche wird anlässlich der Einweihung vor 90 Jahren in den nächsten Ausgaben fortgesetzt.

DAS BUCH

in Eilendorf

BEEINDRUCKEND, VIELSEITIG.
Marcel Emonds-pool, Von-Coels-Str. 52,
0241/5590880 www.dasbuchineilendorf.de

Dirk Schwabe

Bedachungen

ehemals
Franz Lürken



BEDACHUNGEN

BAUKLEMPNEREI

FASSADENBAU

DACHBEGRÜNUNG

ALTDEUTSCHE SCHIEFERDECKUNG

FLACHDÄCHER

Birkenstraße 10
52078 Aachen-Brand

Tel. 0241/ 52 62 81
Mobil 0173/ 991 06 87
Privat 02409/ 9 98 24
Fax 0241/ 52 62 14

Seniorenwohnsitz Kennedypark

Elsassstraße 78-80
52068 Aachen
Tel.: 0241 / 9 49 39 - 0
Fax: 0241 / 9 49 39 - 5 28



Heimwerkerdienste Schauer

Karlstraße 56
52080 Aachen
Fon: 0241 9912799
bs@heimwerkerdienste-schauer.de

Apotheke im Hirsch-Center

Apotheker Ulf Rohde

Elsassstraße 139 - 52068 Aachen

Tel. 0241 / 40 00 69-0

Fax 0241 / 40 00 69-10

aachen@apotheke-fuers-leben.de



Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 8.00 Uhr – 20.00 Uhr

Schumacher HYGIENE

Fachgrosshandel
D-52080 Aachen
Tel. (0241) 55 88 42

Mittagstisch für nur 3,50 €

Wir bieten für alle Interessierten (ab 60 Jahren) täglich (inkl. Wochenende und Feiertage) einen Mittagstisch mit Suppe und Dessert für 3,50 €.



Sollten Sie interessiert sein, können Sie sich unverbindlich informieren im

Haus Marien-Linde
Eifelstraße 27, 52068 Aachen
Telefon: 0241/ 90 03 13 - 0



In Memoriam

bestatten begleiten begegnen

Die liebevolle Begleitung von Angehörigen und Verstorbenen ist das tragende Fundament unseres Tuns. Im Schutz unserer Räume haben Sie Zeit und Gelegenheit zum Abschiednehmen.

Aachener BestatterInnen Regina Borgmann und Lisa Höfflin
Eifelstraße 1b, 52068 Aachen, Telefon 0241. 55 91 79 87. Weitere Information & Veranstaltungshinweise: www.Inmemoriam-web.de



FORTUNA APOTHEKE

Monika Böker

Adalbertsteinweg 116 · 52066 Aachen
Tel. 0241/ 572748 · Fax 0241/ 575034



Elsassstraße 20 52068 Aachen
Tel. 02 41/ 160 580 Fax 02 41/ 160 5820
www.elsass-apotheke.de info@elsass-apotheke.de

WIR DRUCKEN KARTEN FÜR JEDEN ANLASS:

TAUFE - KOMMUNION - FIRMUNG -
HOCHZEIT - GEBURTSTAG - TRAUERKARTEN



ZYPRESSE

DRUCK DESIGN PAPIER
Adalbertsteinweg 252 · 52066 Aachen
Telefon 0241-90 26 93 · Telefax 0241-53 29 54
info@zypresse.eu · www.zypresse.eu

... IHRE DRUCKEREI IM OSTVIERTEL!



Sparkasse
Aachen

Erfahren, ehrlich,
kompetent



*Ambulante Pflege zu Hause
ganztägige Betreuung im **Tagespflegehaus**
* gesetzlich vorgeschriebene Beratungsbesuche
nach § 37 SGB XI für Empfänger von Pflegegeld
* anerkannter **Entlastungsdienst** für
stundenweise Betreuung zuhause
* **Fachberatung** bei Demenz
* ambulant betreute **Wohngemeinschaften**
für Menschen mit Demenz oder psychischen
Veränderungen

freie alten- und nachbarschaftshilfe aachen
fauna e.V., Stolberger Str. 23, 52068 Aachen
Tel.: 0241 – 510 530 0
www.fauna-aachen.de

DER PARITÄTISCHE
LANDSVERBAND



aachenpost

www.aachenpost.de

Neue Infos rund um die Themen Job, Hilfe & Beratung
sowie Aktuelles aus Aachen-Ost und Rothe Erde.

**Hier ist noch Platz
für Ihre Werbung**

Informationen unter:
Tel. 0241/ 50 10 41 oder
pfarrbuero@st-josef-und-fronleichnam.de

Firmung 2021

Die Firmvorbereitung ist Mitte September nach vielen Überlegungen und Planänderungen endlich mit 55 angemeldeten Jugendlichen gestartet.

Das Konzept ist flexibel und das engagierte Firmteam von zehn jungen Erwachsenen im Alter von 18-26 Jahren hat sich Projekte überlegt, die auch unter Corona-Bedingungen durchführbar sind. So wird es einen Wandertag geben, Kreativtage mit z.B. Upcycling und bible lettering, eine Netflix&Pizza Gesprächsreihe im Austausch über aktuelle Serien, eine Gesprächsreihe zu Aberglaube, Verschwörungstheorien und Sekten und eine Gesprächsreihe zu Kirche&Vielfalt.

Weitere Projekte und spirituelle Angebote kommen hinzu und werden dann kurz vorher und nach den aktuellen Möglichkeiten beworben.

Yasmin Raimundo



Das Geheimnis des Glaubens

Ein Lied, ein Klang ein Duft oder ein Klingeln, vielleicht ja auch ein bestimmter Blick, das können Lieblingsmomente in einer Feier, in einem Gottesdienst sein.

Katholik*innen feiern in jeder Messe das Geheimnis um den Tod und die Auferstehung Jesu. Und wir feiern dies in Gemeinschaft. Zu den Menschen die mit uns in Gemeinschaft tiefer dieses Geheimnis feiern, gehören nun vier weitere Menschen unserer Gemeinde.

Am 27.09.2020 empfingen Laura Marie Helsig, Emilio Joel Olles, Kristina Dinjes und Fabian Miszewski zum ersten mal die heilige Kommunion. Sie haben sich lange auf diesen wichtigen Schritt vorbereitet und mussten leider aufgrund der Corona-pandemie besonders lang auf diesen Tag warten.

Herzlichen Glückwunsch zur Erstkommunion.

Markus Schenck

Lied zu St. Martin

*Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin ritt durch
Schnee und Wind
Sein Roß das trug ihn fort ge-
schwind
Sankt Martin ritt mit leichtem
Mut
Sein Mantel deckt' ihn warm
und gut.*

*Im Schnee saß, im Schnee
saß
Im Schnee da saß ein armer
Mann,
Hatt' Kleider nicht, hatt' Lum-
pen an
„O helft mir doch in meiner
Not
Sonst ist der bittere Frost
mein Tod!“*

*Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin zog die Zügel
an
Sein Roß stand still beim ar-
men Mann,
Sankt Martin mit dem
Schwerte teilt'
Den warmen Mantel unver-
weilt*

*Sankt Martin, Sankt Martin
Sankt Martin gab den Halben
still
Der Bettler rasch ihm danken
will
Sankt Martin aber ritt in Eil'
Hinweg mit seinem Mantelteil*

St. Martin

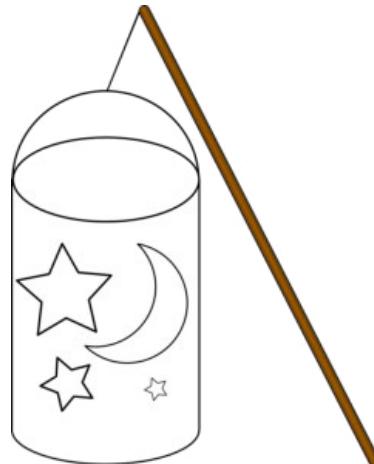
Ich kann es schon fast nicht mehr hören: „Dieses Jahr ist alles anders.“

Stimmt nämlich nicht. Zwar wird es dieses Jahr keinen St. Martins Zug geben, aber der heilige Martin hatte aus Solidarität (einige sagen dazu auch Nächstenliebe) heraus seinen Mantel geteilt. Und genau diese Erinnerung an Martins gute Taten feiern wir. Diesmal ohne Umzug, ohne Zusammenkommen und Zusammengehen.

Aber lassen wir uns Mut geben zu eigenen guten Taten.

Auch wenn das jetzt heißen kann Abstand halten.

Markus Schenck



Interreligiöses

Ende September fand die Interkulturelle Woche in Aachen statt und am 3. Oktober war Tag der offenen Moschee.

Zu beiden Anlässen haben wir uns als Pfarrei am interreligiösen Austausch beteiligt.

Ein virtueller interreligiöser Stadtspaziergang ist entstanden, den man sich auf dem YouTube-Kanal der Werkstatt der Kulturen Aachen immer noch anschauen kann. Stationen waren die Werkstatt der Kulturen in der Nadelfabrik, unsere Fronleichnamskirche vorgestellt von Ekki Höhl und die Yunus Emre Moschee.

Am 29. September fand als Livestream bei Facebook ein interreligiöses Wohnzimmergespräch statt, mit den Menschen, die auch schon beim virtuellen interreligiösen Stadtspaziergang die Stationen vorgestellt hatten. Neben Ekki Höhl nahm auch Christa Schinkenmeyer am Gespräch teil und erzählte eindrücklich mit ihren eigenen Erfahrungen wie der

interreligiöse Dialog und die Freundschaft mit der Yunus Emre Moschee in unserer Pfarrei und unserem Viertel begonnen haben.

Am Tag der offenen Moschee nahm ich für unsere Gemeinde an einem interreligiösen Gesprächsabend in der Bilal-Moschee teil, mit Gästen vor Ort und im Netz.

Zum Thema „Glaube in außergewöhnlichen Zeiten“ tauschten wir uns über Spiritualität, Herausforderungen und neue Ideen in der Coronakrise aus und stellten fest, dass wir sehr viel gemeinsam haben und die interreligiöse Zusammenarbeit uns nicht nur in der Krise miteinander verbindet und gleichzeitig bereichert.

Yasmin Raimundo



Herbstzeit

Graue Nebelschleier
die sich wie Tränen lösen
fallende, bunte Blätter
Der Sommer ist gewesen

Mein Herz ist so beklommen
weil das Schöne so schnell vor-
bei.
Sag, wirst Du wiederkommen
du lachender sonniger Mai ?

Es legt die Natur sich zum Sterben
Um herrlich und neu zu ersteh'n
Tröste dich Mensch und glaube
Auch dir wird es einst so ergeh'n

Anni Gerbracht-Schürmann



Gemeinsam das Leben gestalten



Haus Marien-Linde

Eifelstrasse 27, 52068 Aachen

Tel.: 0241-900313-0 ; www.marien-linde.de

Lebensqualität im Altenheim



Träger: Kath. Kirchengemeinde St. Josef und Fronleichnam

Wenn's tropft im **AUTOKÜHLER** greifen Sie zum Telefon
Austauschkühler und Kühlerreparatur für alle Autotypen

Tel.: 02 41/ 9 46 29-0

HAUGG

KÜHLER

Haugg Kühlerfabrik GmbH
Reichsweg 43-54, 52068 Aachen
Internet: www.haugg.net



paulheinen
Bad • Heizung • Sanitär

**Ihr Meisterbetrieb für Lebens-
qualität und Sicherheit im Bad**

Elsassstraße 10 - 52068 Aachen

Tel.: 509377 - Fax: 506793

www.paul-heinen.de

Requiem in der Grabeskirche St. Josef

Auch in diesem Jahr mit seinen besonderen Herausforderungen möchten wir am Allerseelentag das Requiem feiern.

Dieser Tag ist häufig für die, die in diesem Jahr einen lieben Menschen verabschieden mussten, ein besonderer. Die Eucharistiefeier beginnen wir an diesem 2. November um 18 Uhr und wir bitten alle, die daran teilnehmen möchten, die bestehenden Vorschriften zu beachten: einen Mund-Nase-Schutz zu tragen, 2 m Abstand zur nächsten Person zu wahren, das bereitgestellte Desinfektionsmittel zu benutzen, sowie sich in die ausliegenden Listen mit den Kontaktdaten einzutragen. Im oberen Teil der Kirche gibt es 20 Sitzplätze, in den beiden daneben liegenden Seitenschiffen einige weitere. Auch wenn Sie sich stehend im Kirchenschiff verteilen, beachten Sie bitte den notwendigen Abstand.

Wir möchten möglichst niemanden abweisen und bitten deshalb um Verständnis und Respekt für die bestehenden Regelungen. Mit vielem Dank und der Hoffnung auf einen guten Gedenkgottesdienst

Ursula Heck

Kirchenmusik im November

Sonntag, 01. November,
09.45 Uhr (Allerheiligen)
Orgelnachspiel: Lacrimosa
(W.A.Mozart)

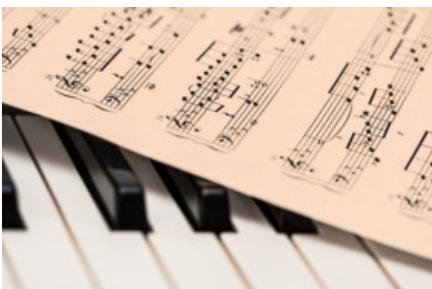
Sonntag, 08. November,
09.45 Uhr
Meditation (Alexandre Guilmant)

Sonntag, 15. November,
09.45 Uhr
Freie Orgel improvisation

Sonntag, 22. November,
09.45 Uhr
Orgelnachspiel: Christus vincit (Julius van Nuffel)

Sonntag, 29. November,
09.45 Uhr (1.Advent)
Orgelnachspiel:
Nun komm der Heiden Heiland (J.S.Bach)

*Kalle Engelen
Kirchenmusiker*



Eucharistiefeiern

- in der Grabeskirche St. Josef freitags um 9 Uhr zum Gedenken der Toten
- in der Fronleichnamskirche sonntags 9.45 Uhr

Wortgottesfeiern

- in der Fronleichnamskirche mittwochs 9 Uhr
- im Haus Marien Linde, Eifelstr. 27 derzeit KEINE aufgrund der Corona-Situation
- Senioren-Residenz bona fide Steinkaulstraße 54 3. Donnerstag um 11.00 Uhr
- AWO Seniorenresidenz Kennedypark, Elsassstraße 78-80 2. Donnerstag um 16.00 Uhr
- Fauna, Stolberger Str. 23 2. Donnerstag um 14.30 Uhr

Impressum: Pfarrbrief St. Josef und Fronleichnam mit monatlicher Herausgabe (1.000 Stück)
Verantwortlich für den Inhalt: B. Baumann, L. Vannahme.

Namentlich gekennzeichnete Artikel sind nicht unbedingt Meinung der Redaktion. Die Redaktion behält sich das Recht vor Artikel zu kürzen.

Möchten Sie Ihr Kind taufen lassen?

In der Regel feiern wir die Taufe Sonntag um 12 Uhr. Eine Taufe innerhalb der Gemeindemesse um 9.45 Uhr ist auch möglich. Bei Interesse oder für die Taufanmeldung wenden Sie sich bitte ans Pfarrbüros:
501041

Es sind verstorben:

- + Margarete Schwarz, 91 Jahre
- + Sophie Savelsbergh, 93 Jahre
- + Klaus Rüttner, 64 Jahre

*Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe.
Und das ewige Licht leuchte ihnen.
Lass sie leben in Frieden.
Amen*

Fotonachweise:
Ursula Rohrer (Titel + Seite 2+3)
Pixabay: (Seiten 6+7, 9+10)

Termine	Mitarbeiter/innen und Einrichtungen
01.Nov 9.45 Uhr Hl. Messe (Allerheiligen)	Pro Futura Montessori Kinderhaus St. Fronleichnam, Schleswigstr. 3 Maria Schorn, Tel. 50 44 73
02.22. 18.00 Uhr Requiem an Allerseelen, Grabeskirche St. Josef	Inklusive Kindertagesstätte St. Josef, Holsteinstr. 5a Doris Noteborn, Tel: 51 15 59
09.11. 19.30 Uhr Öffentlichkeitsausschuss, St.-Josefs-Platz 1	Inklusives Familienzentrum Schikita, Scheibenstr. 11 Doris Noteborn, Tel. 413 61 30
17.11. 19.30 Uhr Pfarreiratssitzung, Festsaal OT Josefshaus	OT Josefshaus, Kirberichshofer Weg 6a Stefan Brandner, Tel. 50 22 09
29.11. 9.45 Uhr Hl. Messe (1. Adventssonntag)	Haus Marien-Linde, Eifelstr. 27 Walter Ditscheid, Tel. 900 31 30
Die Situation bezüglich des Corona-Virus beeinträchtigt weiterhin unser Gemeindeleben. Bitte beachten Sie dazu folgende Informationen und die Aktualisierungen an den Aushängen und der Homepage:	Grabeskirche St.. Josef, St.-Josefs-Platz 1 Edith Bircken, Tel. 50 10 40
Die OT Josefshaus ist öffnet. Veranstaltungen Dritter (Vermietungen) sind weiterhin nicht möglich.	Bestattungskultur und Trauerpastoral Stolberger Str. 2 Ursula Heck, Tel. 51 00 15 03
Die Bücherinsel St. Josefs-Platz ist eingeschränkt geöffnet.	Bücherinsel, St. Josefs-Platz 1, Tel. 50 04 91
Für unser Altenheim Haus Marien-Linde gilt: Die Gottesdienste in der Kapelle im Haus Marien-Linde am Samstagnachmittag fallen bis auf Weiteres aus.	Caritas-Referat „Ehrenamt-Familie-Migration“, Scheibenstr. 16, Ralf Bruders, Tel. 949 27 27
Die Angebote der Altentagesstätte finden in eingeschränktem Umfang statt.	Anlaufstelle der KAB für arbeitslose Menschen St.-Josefs-Platz 3, Erika Lieber, Tel. 5100 07 55
Pastoral in der Arbeitswelt Beratung für erwerbstätige Menschen, Ursula Rohrer, Leipziger Str. 19, Tel. 160 29 97	

Kontakte:	pfarrbuero@st-josef-und-fronleichnam.de	
Pfarrbüro: Leipziger Str. 19 Tel. 50 10 41 - Fax 160 29 80 Öffnungszeiten: Mo: 11 - 12 Uhr Di und Fr: 14 - 15 Uhr	Yasmin Raimundo (PR) Tel: 912 64 947 und 01520-6097021	Für den Pfarreirat: Uschi Brodda, Birgit Fofana, Ekkehard Höhl, Laila Vannahme
Frank Hendriks, Pfarradministrator	Ursula Rohrer (GR) Caritassprechstunde Tel. 160 29 97	Für den GdG-Rat: Manuela Emonds-pool, Laila Vannahme
Ruprecht van den Weyer Pfarrvikar (GdG) Tel. 40102590	Markus Schenck (GR) Tel. 160 29 96	Für den Kirchenvorstand und KGV: Peter Hermanns, Frank Kreß
Christel Gilliam, Verwaltung Tel. 50 10 41	Karlheinz Engelen Kirchenmusiker Tel. 51 45 14	Präventionsfachkraft: Laila Vannahme praevention@st-josef-und-fronleichnam.de